

„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet PL3 sucht in **Oberschleißheim** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Tierarzt (m/w/d)

Kennziffer 24180

Die Stelle bietet die Möglichkeit einer spannenden und herausfordernden Tätigkeit im Bereich des gesundheitlichen Verbraucherschutzes. Sie arbeiten in einem interdisziplinären Umfeld und sind Teil eines engagierten Teams. Fortbildungsmöglichkeiten und Entwicklungsperspektiven sind gegeben.

Das Landesinstitut Planung und Lenkung Lebensmittelsicherheit (PL) ist in verschiedensten Bereichen unterstützend tätig für die Behörden des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Bayern und nimmt zahlreiche bayernweite Aufgaben im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) wahr. Die Aufgaben reichen von der bayerischen Kontaktstelle für die EU-Schnellwarnsysteme über Amtshilfeverfahren und Lebensmittelbetrug, Rechts- und Grundsatzfragen, die Fachgruppe Zoonosen, das Krisenmanagement, bayernweite Kontrollaktivitäten bei der Überprüfung von Lebensmittelbetrieben und TIZIAN sowie die Durchführung von Betriebskontrollen bis zur fachlichen Beratung der Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsbehörden.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

- Durchführung von Betriebs- und Fachaufsichtskontrollen inklusive der Erstellung von fachlichen Stellungnahmen / Aktenvermerken
- Mitwirkung bei der Konzeption und der Ausübung der Fachaufsicht
- Bearbeitung von Fachfragen, insbesondere zu Lebensmitteln tierischen Ursprungs, zur Schlacht- und Fleischhygiene, zur Schlachttier- und Fleischuntersuchung sowie zu tierischen Nebenprodukten
- Erarbeitung fachlicher Konzepte zur Überwachung von (Lebensmittel-)Betrieben für die Vollzugsbehörden
- Mitwirkung bei der Qualitätssicherung der Veterinärverwaltung und amtlichen Lebensmittelüberwachung
- Mitwirkung bei der Aus-, Fort- und Weiterbildung des Lebensmittel- sowie Veterinärüberwachungspersonals

EIN LEBENSLAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Veterinärmedizin mit Approbation als Tierarzt (m/w/d)
- Einschlägige Berufserfahrung in der Veterinär- und Lebensmittelüberwachung, Befähigung für den höheren Veterinärdienst (Amtstierarztexamen) wünschenswert
- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Überdurchschnittliche Sozialkompetenz und kommunikative Fähigkeiten
- Ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein und Entscheidungsfreudigkeit
- Hohe Belastbarkeit und Flexibilität
- Sichere schriftliche Ausdrucksfähigkeit und gute EDV-Kenntnisse in den gängigen Programmen (MS Office: Word, Excel, PowerPoint; ggf. VIS-kompakt)
- Bei besonderen Ereignissen und im Zusammenhang mit Betriebskontrollen wird eine Einsatzbereitschaft außerhalb der üblichen Büroarbeitszeit erwartet
- Bereitschaft zur Mobilität, Führerschein der Klasse B
- Umfassende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2 nach GER)

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT



Flexible Arbeitszeiten



Behördliches Gesundheitsmanagement



Vereinbarkeit von Familie und Beruf



30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei



Betriebliche Altersvorsorge



Jahressonderzahlung



Vermögenswirksame Leistungen



Fort- und Weiterbildungsakademie Inhouse



Sicherer Arbeitsplatz



Ideenmanagement



Mitarbeitervergünstigungen



Mitarbeiterveranstaltungen (Sommerfest, Betriebsausflug etc.)



JobBike Bayern (Fahrradleasing)



Kantine vor Ort bzw. in der Nähe



Kostenfreie Parkmöglichkeit



Mobiles Arbeiten

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung kann bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen im Beamtenverhältnis erfolgen. Der Dienstposten bietet eine Übernahme- bzw. Entwicklungsmöglichkeit bis zur Besoldungsgruppe A 14. Alternativ erfolgt die Anstellung in einem unbefristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnis. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 14.

Nähere Informationen zur Vergütung für Tarifbeschäftigte finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/> sowie für Beamtinnen und Beamte unter <https://oeffentlicher-dienst.info/beamte/by/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **29.10.2024** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.



HIER BEWERBEN

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Für Fragen stehen Ihnen Herr Dr. Licko, Tel. 09131 6808-5822, und Frau Krause, Tel. 09131 6808-2213, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblicher Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGIG). Auch die Inklusion von (schwer-)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.